

Antrag auf Anerkennung als Berufsausübungsgesellschaft

Name und Anschrift des Antragstellers: _____

Ich beantrage die **Anerkennung als Berufsausübungsgesellschaft** (§§ 53, 54 StBerG).

Der **Name** der Berufsausübungsgesellschaft soll lauten:

(Satzungs-)Sitz der Gesellschaft: _____

Geschäftsanschriften der Niederlassungen (Haupt- und Zweigniederlassungen):

Rechtsform der Gesellschaft: _____

Gegenstand der Gesellschaft:

Diesem Antrag habe ich **beigefügt**:

- Gesellschaftsvertrag bzw. Satzung (§ 54 Abs. 1 Satz 2 StBerG).
- Den Nachweis über die Zahlung der für die Bearbeitung des Antrags auf Anerkennung als Berufsausübungsgesellschaft zu zahlenden Gebühr in Höhe von 520,00 € (§§ 54 Abs. 3, 79 Abs. 2 StBerG i. V. m. § 2 Abs. 1 d) GebO).
- Vorläufige Deckungszusage oder Nachweis über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung (§ 53 Abs. 2 Nr. 3 StBerG).
- Name und Beruf der Gesellschafter, der Mitglieder der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane sowie aller mittelbar beteiligten Personen – **Anlage** –.
- Die Gesellschaft befindet sich nicht in Vermögensverfall. Sie ist weder in einem Insolvenz- noch in einem Schuldnerverzeichnis eingetragen (§ 53 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, Satz 2 StBerG).

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage
zum Antrag auf Anerkennung als Berufsausübungsgesellschaft

1. Name und Beruf der Gesellschafter, der Mitglieder der Geschäftsführung und Aufsichtsorgane sowie aller mittelbar beteiligten Personen

Name	Beruf	Funktion
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

2. Für alle unter 1. genannten Personen, die einen freien Beruf nach § 1 Abs. 2 PartG ausüben und nicht Mitglieder einer Steuerberaterkammer, einer Rechtsanwaltskammer oder der Patentanwaltskammer und nicht Wirtschaftsprüfer oder vereidigter Buchprüfer sind:

Name: _____

- Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Ich besitze die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter.
- Ich bin aus gesundheitlichen Gründen in der Lage, meinen Beruf in der Berufsausübungsgesellschaft ordnungsgemäß auszuüben.
- Ich habe beim Einwohnermeldeamt ein Führungszeugnis der Belegart „O“ beantragt.
(Belegart „O“ – Zur Vorlage bei einer Behörde; das Führungszeugnis wird direkt der Behörde zugesendet)

Name: _____

- Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Ich besitze die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter.
- Ich bin aus gesundheitlichen Gründen in der Lage, meinen Beruf in der Berufsausübungsgesellschaft ordnungsgemäß auszuüben.
- Ich habe beim Einwohnermeldeamt ein Führungszeugnis der Belegart „O“ beantragt.
(Belegart „O“ – Zur Vorlage bei einer Behörde; das Führungszeugnis wird direkt der Behörde zugesendet)

Name: _____

- Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Ich besitze die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter.
- Ich bin aus gesundheitlichen Gründen in der Lage, meinen Beruf in der Berufsausübungsgesellschaft ordnungsgemäß auszuüben.
- Ich habe beim Einwohnermeldeamt ein Führungszeugnis der Belegart „O“ beantragt.
(Belegart „O“ – Zur Vorlage bei einer Behörde; das Führungszeugnis wird direkt der Behörde zugesendet)